

IV.

Barmherzigkeit Gedult und Treu
 Hat nimmermehr ein Ende/
 Sie macht sich alle Morgen neu.
 Wir sind die Sonnen = Bende.
 So bald der Morgen wieder scheint/
 So zeigt er gleich auf einen Freund/
 Der in dem Himmel wohnet.

Ratio.
 Und seine
 Barmher-
 zigkeit hat
 noch kein
 Ende/son-
 dern sie ist
 alle Mor-
 gen neu.

V.

Du tröstest endlich Stadt und Land.
 Den du hast Lust zum Leben:
 Und wilst dein allerliebstes Pfand
 Zu diesem Ende geben/
 Daß wir in aller Bangigkeit
 Die Hoffnung einer bessern Zeit
 Zum Troste fassen können.

Und trö-
 stest mich.

VI.

Ach deine Treu ist allzu groß/
 In Himmel und auf Erden.
 Da schmieget sich kein Erden = Klob/
 Er muß getröstet werden.
 So groß du selbst im Wesen bist/
 So groß und überschwenglich ist
 Das Denckmahl deiner Liebe.

Ratio.
 Und deine
 Treu ist
 groß.

Wol